

# Löbener Tageblatt

Verleger: Meißel.  
Nr. 244

(früher Löbener

Kreiszeitung)

Verleger: Meißel.  
Tageblatt Löben

**Amtl. Publikationsorgan**



**für Stadt u. Kreis Löben**

Erscheint täglich mit Ausnahme der Tage nach Sonn- und Festtagen. — Bezugspreis für Löben frei ins Haus vierteljährlich 3.60 Mk., von der Geschäftsstelle abgeholt 3.30 Mk., durch die Post bezogen 3.60 Mk., durch den Briefträger frei ins Haus 4.50 Mk. Belegblatt 10 Pf.

Anzeigenpreis: die einspaltige Beilage oder deren Raum 25 Pf., Rahmen 1.00 Mk. Ausnahme von Anzeigen bis 11 Uhr vormittags. — Jedes Anrecht auf Rabatt geht verloren, sobald der Insertionsbetrag durch gerichtliche Mitwirkung beigetrieben werden muß.

Nr. 37

Redaktion, Druck und Verlag: Meißel'sche  
Handelsdruckerei H. Straßla, Löben

Freitag, den

13. Februar

In diesem Verlag erscheinen außerdem die  
Körber Zeitung und Rheinischer Zeitung

1920

## Dänische Mehrheit in Nordschleswig.

Kiel, 11. Februar. (WTB.) Bis 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr morgens waren für Deutschland 20 904, für Dänemark 55 279 Stimmen gezählt. Eine Anzahl von Landgemeinden steht noch aus.

Flensburg, 11. Februar. (WTB.) Als erstes

werden beispielsweise auf Grund der Verschuldung „verantwortlich zu sein für den Befehl zum unbeschränkten U-Bootkrieg“ angeklagt die Admirale Tirpitz, Capelle, Bachmann, Behnke, Scheer, Hipper und Müller und dann eine große Anzahl von U-Boot-Kommandanten, denen vorgeworfen wird, „ohne Benachrichtigung Schiffe mit außerordentlicher Brutalität und Inhumanität angegriffen zu haben“.

Das Beweismaterial der Entente.

Ist äußerst dürftig und mangelhaft. Schon der erste

## Erzberger gegen Helfferich.

— Berlin, 9. Februar.

Erzberger wieder im Gerichtssaal.

Die Verhandlungen im Prozeß Erzberger-Helfferich gehen von heute ab wieder in voller Belegung aller Rollen vor sich. Reichsfinanzminister Erzberger erscheint zum ersten Male nach dem vor 14 Tagen verübten Revolverattentat in der Sitzung und wird von den Staatsanwälten und Verteidigern lebhaft begrüßt. Es hat den Anschein, als ob der Minister

ARCHIWUM  
PAŃSTWOWE  
WOLSZTYNIE



und 751 dänische Stimmen abgegeben, im Landkreis Lönbern 5888 deutsche, 4850 dänische. Nach einer späteren Meldung aus Lönbern ist das Ergebnis im Stadt- und Landkreis 8407 deutsche, 6108 dänische Stimmen. Sonderburg Stadt 2601 deutsche, 2927 dänische Stimmen, Sonderburg Landkreis 2281 deutsche, 13332 dänische Stimmen. Vier Gemeinden fehlen noch, Alpenrabe Stadt 2625 deutsche, 2127 dänische Stimmen, Gravenstein 875 deutsche, 541 dänische Stimmen. Kleine Veränderungen sind noch möglich.

## Die internationale Kommission in Allenstein.

Allesstein, 11. Februar. (WTB.) Die internationale Kommission für das südpresbische Abstimmungsgebiet ist laut „Allessteiner Zeitung“ heute vormittag 1/9 Uhr mit größerem Gefolge in Allesstein eingetroffen. Sie setzt sich zusammen aus den Ministern Renie als Vertreter Englands, Bouget als Vertreter Frankreichs, Marshall Fracassi als Vertreter Italiens und Marumo als Vertreter Japans. Eine Kompanie des Besatzungsbataillons war zum Empfang auf dem Bahnhof und erwies die militärischen Ehrenbezeugungen. Heute nachmittag findet im Regierungsgebäude offizieller Empfang statt. Die Bevölkerung der Stadt bewahrte ruhige Zurückhaltung.

## Der deutsche Kommissar für Masuren.

Allesstein, 11. Februar. (WTB.) Der zum Reichs- und Staatskommissar für das ostpr. Abstimmungsgebiet ernannte Direktor der Ostpreussischen Landgesellschaft Freiherr von Gayl hat heute sein Amt angetreten. Sein Vertreter ist Regierungsrat von Jerin in Allesstein. Die Diensträume befinden sich im Regierungsgebäude. Dem Kommissar sind, wie die „Allesst. Ztg.“ mitteilt, bisher ein Vertreter des auswärtigen Amtes und zwei Vertreter des Reichswehrministeriums zugeteilt. Weitere Vertreter der Reichs- und Staatsbehörden werden nach Bedarf folgen.

Regierungspräsident von Oppen verläßt sein Allessteiner Amt demnächst.

## Die Anklagen der Entente.

Neue Einzelheiten aus der Auslieferungsliste.

In den bisherigen Mitteilungen über die Zahl der Auszuliefernden wurde von etwa 900 Personen gesprochen. Eine genaue Prüfung der amtlichen Liste ergibt jedoch, daß die Zahl der Auszuliefernden weit größer ist. Neben dem Verzeichnis der namentlich oder punktuell gekennzeichneten Angeklagten werden in der amtlichen Liste noch eine ganze Reihe von

zur Auslieferung bestimmt. Bis sich mehrere Namen mit Sicherheit feststellen lassen, und damit die Erinnerung an die Verbrechen der Deutschen nicht aus der Welt der Menschheit verwischt wird, muß die Öffentlichkeit in Kenntnis gesetzt werden. Die Auslieferung der Angeklagten ist ein wichtiger Bestandteil der Gerechtigkeit. In der Tat ist die Auslieferung der Angeklagten ein wichtiger Bestandteil der Gerechtigkeit. In der Tat ist die Auslieferung der Angeklagten ein wichtiger Bestandteil der Gerechtigkeit.

Gegen Hindenburg vor allem eine neue Proklamation vom 11. November 1914 von ihm als kaiserlicher Kriegserklärung. In der Proklamation ist die Kriegserklärung als ein Akt der Gerechtigkeit dargestellt. Die Proklamation ist die Grundlage der Kriegserklärung. Die Proklamation ist die Grundlage der Kriegserklärung. Die Proklamation ist die Grundlage der Kriegserklärung.

Am 11. Februar. Die Reichsregierung hat die Verbreitung des höchsten Verordnungszeichens für die Kriegserklärung. Die Reichsregierung hat die Verbreitung des höchsten Verordnungszeichens für die Kriegserklärung. Die Reichsregierung hat die Verbreitung des höchsten Verordnungszeichens für die Kriegserklärung.

Der Kronprinz will